

Voraussetzungen

Vor allem Ihr Kind – nicht nur Sie oder ein guter Freund – sollte den Wunsch haben ins Ausland zu gehen, sich den Sitten und Gebräuchen der Gastfamilie anzupassen. Es sollte

- 16-18 Jahre alt (nach der 10. Klasse) und gesund sein
- neugierig darauf sein, wie Menschen in anderen Ländern leben, essen, feiern, lernen...,
- eigene Interessen/Wünsche zurückstecken können, z.B. auf die Ausübung eines lieb gewonnenen Hobbys oder den kurzen Schulweg verzichten können,
- offen sein dafür, welchem Land/welcher Gegend es zugeteilt wird,
- einen Notendurchschnitt haben, der es ihm ermöglicht, nach der Rückkehr im Stoff mitzukommen, auch wenn es ein (halbes) Jahr in dem Fach nicht unterrichtet wurde (rechtzeitige Rücksprache mit dem Klassenlehrer halten ist sinnvoll).

Adressen

OHG-Vorgaben zur Einführungsphase: <https://www.ohg.goe.ni.schule.de/einfuehrungs-phase-10.html>

Deutscher Bundestag mit Informationen zum Parlamentarischen Patenschafts-Programm:

<https://www.btg-bestellservice.de/pdf/20081550.pdf>

AFS Interkulturelle Begegnungen e. V.

Postfach 50 01 42
22701 Hamburg
Telefon: + 49 40 399222-0
Fax: + 49 40 399222-99
info@afs.de
www.afs.de

GIVE Gemeinnütziger Verein für Internationale Verständigung e. V.

In der Neckarhelle 127 a
69118 Heidelberg
Telefon: + 49 6221 38935-0
Fax: + 49 6221 38935-20
info@give-highschool.org
www.give-highschool.org

EXPERIMENT e. V.

Gluckstraße 1
53115 Bonn
Telefon: + 49 228 95722-0
Fax: + 49 228 3582-82
school@experiment-ev.de
www.experiment-ev.de

YFU Deutsches Youth For Understanding Komitee e. V.

Postfach 76 21 67
22069 Hamburg
Telefon: + 49 40 227002-0
Fax: + 49 40 227002-27
info@yfu.de
www.yfu.de



Längere Individual-Auslandsaufenthalte oder Schüleraustausch für Ihr Kind?



Das Otto-Hahn-Gymnasium bietet eine Reihe an Schüleraustauschfahrten mit Schulen in Großbritannien, den USA, Frankreich, Spanien, Polen und Mongolei an. Diese Angebote bestehen für bestimmte Jahrgänge, finden jährlich bzw. alle zwei Jahre statt, werden in Gruppen mit einer Lehrkraft durchgeführt und dauern ca. 6-20 Tage.

Längere Individual-Auslandsaufenthalte von 2-12 Monaten werden **von den Eltern und Kindern meist selbständig organisiert**; d.h. sie müssen ca. ein halbes Jahr vor Reisebeginn bei der Schulleitung schriftlich beantragt werden. Ihr Kind muss die dortige Schule besuchen und bestimmte Auflagen erfüllen (Schulgenehmigung, Fächerbelegung, Gastfamilie, Visum, Flug, Versicherung, etc.).

Länder

Die Zielorte dieser Reisen können vielfältig sein – von Kanada, den USA, Mexiko, Argentinien über Australien, Neuseeland, Japan und Südafrika bis Polen, Norwegen, Irland und Italien. Die Grundkenntnisse der entsprechenden Zielsprache hat Ihr Kind entweder bereits am OHG erworben oder erlernt sie im Ausland – Letzteres ist übrigens die leichteste Art eine Fremdsprache zu lernen!

Zeiträume

Je nach Zielsprachenland gibt es verschiedene Zeiträume für Ihr Kind ins Ausland zu gehen: z.B. von August bis Juni 1 Schuljahr, ab Februar oder ab August für ein halbes Jahr, ab August für ¼ Jahr, 2 Monate über die Sommerferien.

Gemeinnützige Organisationen

... wählen die Kinder nach besonderen Kriterien aus, bereiten sie sorgfältig auf fremde und auch heikle Situationen vor, betreuen sie vor Ort, bereiten die Erfahrungen nach bzw. helfen bei der Umstellung nach der Rückkehr. Sie bieten die meisten Länder der Erde als Ziele an; Zeiträume 1 oder ½ Jahr. **Teilstipendien** können beantragt werden. (Adressen s. Rückseite)

Kommerzielle Organisationen

... suchen für jedes interessierte Kind eine Gastfamilie. Zeitraum: meist ½ oder ein Schuljahr.

Kosten

Je nach Dauer und Ziel liegen die Kosten im höheren vierstelligen bzw. niedrigen fünfstelligen Bereich. Ein einjähriger Aufenthalt ist insgesamt deutlich günstiger als ein halbjähriger, z.B.

	Mexico (YFU)	USA (Experiment)	Italien (YFU)
1 ganzes Jahr	ab 8300 €	ab 9980 €	ab 7900 €
1 halbes Jahr	ab 7800 €	ab 9150 €	ab 7400 €

zzgl. Taschengeld 200-300 EUR mtl.

Besondere Programme

1. **Brigitte-Sauzay-Programm, Frankreich oder La Réunion**

Der Austausch beruht auf dem Prinzip der Gegenseitigkeit. Die Teilnehmer verbringen mind. 84 Tage im jeweils anderen Land zu Beginn der Klasse 10 oder 11. Der Schulbesuch in Frankreich ist kostenlos; das Deutsch-Französische-Jugendwerk (www.dfjw.org) gewährt einen **Reisekostenzuschuss von 250 €** (La Réunion 500 €) nach der Rückkehr aus Frankreich und Einreichen des Berichtes. Einzelheiten sind abrufbar unter: <https://sauzay.ofaj.org/login/de>. Der **Antrag auf Fahrtkostenzuschuss** muss **4 Wochen vor Abreise** gestellt werden. Ein Austauschpartner kann über das DFJW unter Kleinanzeigen gefunden werden: www.dfjw.org/kleinanzeigen. Genug Taschengeld sollte eingeplant werden.

Ansprechpartner am OHG: Frau Gibhardt
gibhach@ohg-goe.net

2. **Mar del Plata, Argentinien**

Bewerbung als Gastfamilie (Zehntklässler) im August/September, von Januar bis März/April wohnt der Argentinier in Ihrer Familie und besucht das OHG (11. Klasse)

Von der Zeugniskonferenz (Sommer) desselben Jahres bis max. Herbstferien wohnt Ihr Kind bei der Familie seines Austauschpartners und besucht die Privatschule Instituto Juan Gutenberg in Mar del Plata, an der ab dem Kindergarten Deutsch unterrichtet wird.

Kosten: Anreise, Versicherung, Taschengeld

Ansprechpartner am OHG: Frau Christine Schmidt schmich@ohg-goe.net

3. **Ontinyent, Spanien**

Die Deutschlehrerinnen der katholischen Privatschule Pureza de María in Ontinyent vermitteln eine spanische Gastfamilie an Ihr Kind (Zehnt- oder Elftklässler), das dann für 2-3 Monate nach Spanien gehen und dort die Schule besuchen wird.

Und umgekehrt: Die Spanischlehrerinnen am OHG vermitteln Gastfamilien für einzelne Ontinyent-Schüler.

Kosten: Anreise, Versicherung, Taschengeld

Bewerbung nach den Sommerferien (Anfang 10./11.Klasse)

Ansprechpartner am OHG: Frau Christine Schmidt

4. **Der besondere USA-Austausch über das PPP**

Seit fast 60 Jahren besteht der parlamentarische Austausch zwischen dem US amerikanischen Kongress und dem Deutschen Bundestag, der jährlich mehrere hundert Voll- und Teilstipendien für den Austausch der beiden Länder auslobt.

Der Bewerbungsschluss ist sehr früh (11.09.2020 für das Schuljahr 2021/22), d.h. Sie müssen sich **rechtzeitig bewerben**. Die Zuordnung der Stipendiaten erfolgt über den jeweiligen Wahlkreis, z.B. WK 53 für Göttingen. Je nach Wahlkreis ist eine der **gemeinnützigen Organisationen** zuständig; im WK 53 ist das *Experiment, e.V.*

Ansprechpartner am OHG: Frau Alberding, Frau Christine Schmidt
alberma@ohg-goe.net schmich@ohg-goe.net